

Herrentrends 2012

Bei den Herren gibt es zwei sehr viel abgegrenzte Haartrends: entweder zum extrem kurzen, harten, sauberen Schnitt - andererseits wird das richtig lange Haar im wilden Look wieder salonfähig.

Bei der Langhaarvariante wird aber sehr viel Wert auf ein gepflegtes Styling gelegt. Die eine Zeitlang verpönten und belächelten Männerzöpfe halten wieder Einzug. Langhaarvarianten werden mit Business Outfits kombiniert und etablieren sich nach und nach als bürotauglich. Dabei werden graue Schläfen oder Einfärbungen versteckt oder eingefärbt, denn die langen Haare sind zwar auch beim reiferen Publikum im Kommen, erwecken aber ganz deutlich den Anschein von Jugendlichkeit. Eine Ausnahme bildet die Herrengruppe im Alter von 50 Jahren aufwärts: hier werden die möglicherweise gleichmäßig ergrauten Haare mit Würde und in ihrer tatsächlichen Farbe getragen, was ein souveränes und überlegenes Lebensgefühl propagiert.

Die extremen Kurzhaarfrisuren von nur wenigen Millimetern Länge finden sich vorwiegend beim ganz jungen Publikum. Wo die Kopfform und das Aussehen es zulassen, werden sie asymmetrisch geschnitten, aber nicht mehr wie früher mit eingeschnittenen Mustern oder Bordüren getragen. Die sehr kurzen Haare stehen modisch im starken Kontrast zu der sonst sehr legeren Freizeitkleidung ihrer Träger. Den Trend dabei macht aus, dass man eigentlich genau das Gegenteil erwarten würde.

Hier schließt sich der gestalterische und stylische Kreis und formiert das Kredo Frisuren 2009: Leben Sie das Unerwartete, variieren Sie Ihr Auftreten. Etwas einfacher ausgedrückt: erlaubt ist, was Spaß macht und gut aussieht.